

Protokoll

über die 9. Sitzung des **Gemeinderates** der **Gemeinde Ahnsen** am 31.01.2019 im
Dorfgemeinschaftshaus Ahnsen

Vorsitzender

Harald Niemann

stellv. Vorsitzender

Wolfgang Faulhaber

Mitglied

Carsten Borrmann

Markus Dreier

Hans-Jürgen Kauffeld

Robert Pavlista

Frank Struckmeier

Volker Wiehe

Verwaltung

Bernd Schönemann

Protokollführerin

Sandra Günther-Schütte

Entschuldigt fehlten

Sven Drechsel

Wolf-Dieter Gutzeit

Kerstin Zuschlag

Beginn: 19:30 Uhr

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1 **Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung.**

Der Bürgermeister, Harald Niemann, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Ratsmitglieder, die Verwaltung, alle anwesenden Bürgerinnen und Bürger, den Vertreter der Presse und Herrn Dornbusch, Leiter des Amtes für Kreisstraßen, Wasser- und Abfallwirtschaft des Landkreises Schaumburg.

Herr Niemann bitte alle Anwesenden zum Gedenken an das ehemalige Ratsmitglied Friedrich Herbst sich zu einer Gedenkminute zu erheben.

Herr Niemann stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Zu TOP 2 **Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatsitzung am 29.11.2018**

Die Niederschrift über die Sitzung vom 29.11.2018 wird genehmigt.

Beschluss:

Der Beschluss wird einstimmig gefasst. (Ja/Nein/Enth.) (8/0/0)

Zu TOP 3 Bericht des Gemeindedirektors

Herr Schönemann begrüßt als Gemeindedirektor alle anwesenden Personen und teilt folgendes mit:

Der Ausbau des ersten Bauabschnitts der L451 ist fristgemäß erledigt worden. Lediglich die Asphaltdecke muss noch gelegt werden. Dieses sei aber witterungsbedingt derzeit nicht möglich.

Die Eröffnungsbilanz für die Gemeinde Ahnsen ist fertiggestellt und wird derzeit vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Schaumburg überprüft.

Die Beleuchtung im „Rosenweg“ wurde fertiggestellt. Es müssen seitens WVN noch einige Lampen in der Gemeinde Ahnsen ausgewechselt bzw. neu ausgerichtet werden.

Die Gemeinde Ahnsen wird sich bei der KWL-Stromausschreibung für das Jahr 2020/2021 beteiligen.

Zu TOP 4 Sachstandsmitteilung zur Stapelbrücke II "An der Aue" Info Ah 12/10

Herr Dornbusch, zuständiger Leiter des Amtes für Kreisstraßen, Wasser- und Abfallwirtschaft des Landkreises Schaumburg erläutert den aktuellen Sachstand zum Thema Stapelbrücke „Ahnsen II“. Derzeit sind noch nicht alle Unterlagen zusammengestellt worden, um mit dem Ausschreibungsverfahren zu starten.

Herr Dornbusch teilt mit, wenn im Verfahren keine Widersprüche entstehen, kann Ende Mai mit dem Ausschreibungsverfahren begonnen werden. Ziel ist eine Fertigstellung der geplanten Brücke bis Ende des Jahres 2019. Die finanziellen Mittel liegen hierfür vor.

Herr Dornbusch erklärt, dass durch den Bau der Brücke eine wesentliche Verbesserung der Hochwassersituation erreicht werden kann.

Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass auf der Brücke derzeit kein Winterdienst erfolgt.

Zu TOP 5 Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Ahnsen - Farbauswahl Ah 19/10 - 1

Herr Niemann verliest die Vorlage Ah 19/10-2.

Herr Pavlista teilt seitens der CDU-Fraktion mit, dass die helleren Leuchten für sinnvoll gehalten werden und auch in den Lampen verbleiben sollen.

Herr Schönemann fragt einen Anwohner der Straße „Am Kornfeld“ nach seiner Ansicht. Dieser antwortet, dass er mit den neuen Lampen zufrieden ist und einen Tausch in dunklere Lampen skeptisch gegenüber steht.

Herr Faulhaber weist darauf hin, dass an einigen Lampen an der „Theodor-Heuß-Straße“ / „Bückeburger Straße“ noch Nacheinstellungen erforderlich sind.

Herr Struckmeier teilt mit, dass die Ausführung der Arbeiten insoweit mangelhaft sei, dass diese nicht vertraglich korrekt ausgeführt wurden. Er habe bereits per Mail vom

18.07.2018 darauf aufmerksam gemacht, dass die Beleuchtungsfarbe nicht richtig eingebaut wurde und sehe daher eine Umstellung als erforderlich an.

Herr Schönemann verweist auf den Beschluss des Rates vom 31.05.2018 und teilt mit, dass einige Ratsmitglieder sich bei der Farbwahl für die hellere Farbe ausgesprochen haben.

Herr Struckmeier gibt zu bedenken, dass die bislang verschiedenen Lichtfarben in den Straßenzügen im Zuge der Umstellung aufgehoben werden sollten.

Beschluss:

Der Ratsbeschluss vom 31.05.2018 hinsichtlich der Lampenfarbe wird aufgehoben.

Der Rat der Gemeinde Ahnsen beschließt, das der aktuelle Bestand als ausreichend und für gut befunden wird und der IST-Zustand beibehalten werden soll.

Der Beschluss wird mit Mehrheit gefasst. (Ja/Nein/Enth.) (7/1/0)

Zu TOP 6 **Anfragen von Einwohnern an den Bürgermeister, die Ratsmitglieder und den Gemeindedirektor**

Ein Anwohner erkundigt sich hinsichtlich der Ausführung der LED-Umstellung, ob ggfs. bei Nichteinhaltung des Vertrages seitens der ausführenden Firma eine Gutschrift gefordert werden kann. Herr Schönemann erklärt, dass die Maßnahme an bestimmte Fördergelder geknüpft war und diese bereits an die Gemeinde Ahnsen ausgezahlt wurden.

Ein Anwohner der Straße „An der Aue“ erkundigt sich nach dem aktuellen Stand bzgl. der Entwässerung vor seinem Grundstück. Seitens der Verwaltung wird mitgeteilt, dass der Auftrag an die ausführende Firma bereits nach der Ortsbesichtigung erteilt wurde, die Arbeiten aber witterungsbedingt erst im Frühjahr 2019 ausgeführt werden können.

Zu TOP 7 **Anfragen von Ratsmitgliedern an den Bürgermeister und an den Gemeindedirektor**

Herr Pavlista erinnert an den gebrochenen Kanal der an der Straße „An der Aue“ zur Aue führt. Herr Schönemann teilt mit, dass die Firma Kirchner mit den Planungen beauftragt wurde und im Zuge der Erneuerung der Brücke dieses eingebrochene Teilstück mit repariert werden wird.

Herr Dreier teilt mit, dass an der Straße „Theodor-Heuß-Straße“ seit einiger Zeit PKWs parken, die einer Verkehrsbehinderung darstellen, zumal es hier auch schon zu Unfällen gekommen sein soll. Herr Borrmann sieht dieses Parken eher als eine Art Verkehrsberuhigung an, da die vorbeifahrenden Autos zum Abbremsen gezwungen werden. Es wäre aber zu prüfen, ob die PKWs dort überhaupt halten dürfen. Herr Faulhaber sieht das Parken der Autos als Risiko des Fahrzeughalters an. Herr Pavlista bittet die Verwaltung bei der zuständigen Behörde abzuklären, ob hier das Parken evtl. im Zuge mit der Umleitung der vorübergehend gesperrten L451 verboten werden kann bzw. ein einseitiges Halteverbot ausgesprochen werden kann. Herr Struckmeier ist der Ansicht, dass hier kein Halteverbot entstehen soll, denn durch die parkenden Autos wird die Geschwindigkeit der vorbeifahrenden Autos gebremst.

Herr Pavlista bittet darum, dass der Schlagbaum an der Akazienallee, der im Zuge der Baumfällarbeiten im Herbst 2018 zur Seite gelegt wurde, wieder aufgestellt wird.

Herr Struckmeier erinnert an den Stromkasten auf dem „Roten Platz“.

Herr Pavlista erkundigt sich nach dem Grundstück, welches an der Straße „Krainhäger Weg“ zur Aue führt. Dieses wurde schon länger nicht gemäht und eine dort aufgestellte Parkbank sei schon länger abgängig. Herr Schönemann teilt mit, dass es sich hierbei um ein Grundstück des Landkreises Schaumburg handelt. Die Verwaltung wird gebeten, den Landkreis zu informieren.

Herr Borrmann teilt mit, dass in der Straße „Schlesierweg“ an einigen Stellen die Fahrbahndecke abgesackt ist und das auf den Grünstreifen die roten Barken verschwunden sind.

Herr Pavlista regt an, dass die Gullys an der „Neumühlener Straße“ seitens des Bauhofes der Samtgemeinde Eilsen zu reinigen sind, da diese bei Starkregen kein Wasser mehr aufnehmen würden. Herr Wiehe teilt hierzu mit, dass der Bauhof der Samtgemeinde Eilsen erst Ende des vergangenen Jahres alle Gullys in der Gemeinde Ahnsen gereinigt hat und spricht hier alle Grundstückseigentümer an, das Laub zwischenzeitlich selber zu entfernen, bevor es wieder zu Verstopfungen der Gullys kommt.

Ende des öffentlichen Teils: 20:30 Uhr

gez. Niemann

Bürgermeister Niemann

gez. Schönemann

Gemeindedirektor Schönemann

gez. Günther-Schütte

Protokollführerin Günther-Schütte